

Indoor Kartmeisterschaft M/V

Reglement 2018

1. Vorwort

Die IKM M/V wird bereits das sechzehnte Jahr ausgetragen. Austragungsorte und Reglement wurden immer wieder überarbeitet und verbessert. So wurden in den vergangenen Jahren immer wieder verschiedene Kartbahnen in Norddeutschland einbezogen, wodurch die Rennen immer professioneller wurden, aber leider auch die Kosten explodierten.

Auf Grund der hohen Nachfrage und der Professionalität der Fahrer wird die kommende Saison wieder in zwei Ligen ausgetragen. Die erste Liga wird geschlossen ausgefahren, wobei die 12 Bestplatzierten der vergangenen Saison, die Startplätze 1-12 erhalten.

Die zweite Liga ist offen und kann von allen Inhabern einer Alpha-Kart-Lizenz bestritten werden. Sie ist besonders für Neueinsteiger gedacht und daher in Umfang und Regelwerk einfacher gehalten.

2. Allgemeines

Gefahren werden insgesamt zehn Teamrennen.

1. Liga: Die teilnehmenden Teams ergeben sich aus dem Endstand der Vorjahressaison. Die Teamnummer entspricht ebenfalls der Vorjahresplatzierung (aufrückende Teams erhalten die Nummer entsprechend dem Ranking). Die Teams müssen aus mindestens zwei Fahrern bestehen. Die zwei Letztplatzierten der Saison 2018 steigen in 2019 in die 2. Liga ab.
2. Liga: Teilnehmen können alle die Spaß am Kartsport haben und über die Alpha-Kart-Lizenz verfügen. Wir haben weder Alters- noch Gewichtsbeschränkungen. Die Teams müssen aus mindestens zwei Fahrern bestehen. Maximal können 16 Teams an den Start gehen. Die zwei Erstplatzierten der Saison 2018 steigen in 2019 in die 1. Liga auf.

Die Saison wird in zwei Halbserien ausgetragen. Die Erste (5 Läufe) von Februar bis Juni und die Zweite (5 Läufe) von August bis Dezember. Jeden Monat ein Rennen über

1. Liga: 99 Minuten (entspricht etwa 160 Runden)
2. Liga: 99 Runden (entspricht etwa 65 Minuten)

Die Abschlussrennen im Mai und Dezember werden an zwei Tagen gefahren und als 3 Stunden Nachtrennen ausgeschrieben. Um die Rennserie interessant zu gestalten, wird bei jedem Lauf die Fahrtrichtung geändert.

3. Termine

| | Datum | Fahrtrichtung | Distanz | Startgeld | Start |
|-----------------|---------------|----------------------|----------------------|------------------------------------|----------------|
| Januar | 27.01. | Normal 2. Liga | 99 Min. 99 Rnd. | 90,- € pro Team 62,- € pro Team | 15:00 13:00 |
| Februar | 24.02. | Rechts 2. Liga | 99 Min. 99 Rnd. | 90,- € pro Team 62,- € pro Team | 15:00 13:00 |
| März | 24.03. | Normal 2. Liga | 99 Min. 99 Rnd. | 90,- € pro Team 62,- € pro Team | 15:00 13:00 |
| Mai | 21.04. | Rechts 2. Liga | 99 Min. 99 Rnd. | 90,- € pro Team 62,- € pro Team | 15:00 13:00 |
| Juni | 16.06. | Normal | 3 h Nachtrace | 160,- € pro Team | 21:00 |
| 2. Liga | 17.06. | Normal | 3 h Nachtrace | 160,- € pro Team | 18:00 |
| August | 11.08. | Rechts 2. Liga | 99 Min. 99 Rnd. | 90,- € pro Team 62,- € pro Team | 15:00 13:00 |
| September | 08.09. | Normal 2. Liga | 99 Min. 99 Rnd. | 90,- € pro Team 62,- € pro Team | 15:00 13:00 |
| Oktober | 06.10. | Rechts 2. Liga | 99 Min. 99 Rnd. | 90,- € pro Team 62,- € pro Team | 15:00 13:00 |
| November | 03.11. | Normal 2. Liga | 99 Min. 99 Rnd. | 90,- € pro Team 62,- € pro Team | 15:00 13:00 |
| Dezember | 01.12. | Rechts | 3 h Nachtrace | 160,- € pro Team | 21:00 |
| 2. Liga | 02.12. | Rechts | 3 h Nachtrace | 160,- € pro Team | 18:00 |

4. Zeitplan 99 Runden bzw. 99 Minuten-Rennen

2. Liga: Nennschluss 2. Liga am Renntag (immer Samstag) um 13:00 Uhr.

| | |
|-----------|--|
| 13:00 Uhr | Einweisung und Verlosung der Karts |
| 13:20 Uhr | Qualifying individuell (muss nicht im Kart ausgetragen werden) |
| 14:00 Uhr | Rennstart |
| 15:10 Uhr | Siegerehrung |

1. Liga: Nennschluss 1. Liga am Renntag (immer Samstag) um 15:00 Uhr.

15:20 Uhr Einweisung und Verlosung der Karts
15:30 Uhr Qualifying individuell (muss nicht im Kart ausgetragen werden)
16:00 Uhr Rennstart
17:50 Uhr Siegerehrung

Der Zeitplan wird zu den Nachtrennen entsprechend modifiziert.

5. Flaggensignale

Es gelten die üblichen Flaggensignale des DMSB.

| | |
|--------------------|---|
| Schwarz | sofort in der Boxengasse einfinden (Strafe oder Kartdefekt) |
| Rot | Rennabbruch (schwerer Unfall, Gefahr, vorsichtig zur Box) |
| Blau | Ein schnelleres Kart nähert sich, überholen lassen |
| Gelb | Gefahr auf der Strecke, langsam fahren, Überholverbot |
| Schwarz/Weiß karr. | Zielflagge, Zeittraining, Qualifikation bzw. Rennen beendet |

6. Strafen

| | |
|------------------|---|
| Stop & Go | Bis zum Rennleiter vorfahren, dieser gibt die Strecke sofort frei. (Kleinere Vergehen wie das überfahren der Haltelinie) |
| Zeitstrafe | Bis zum Rennleiter vorfahren, dieser gibt die Strecke nach Ablauf der Strafzeit frei. (Mittlere Vergehen wie Meckern bzw. Wiederholungstäter) |
| Disqualifikation | Bis zum Rennleiter vorfahren, Rennen beenden, Wertungsausschluss. (Grob unsportliches Verhalten wie drängeln, schubsen, andere ins Leitsystem drücken oder Missachtung der Rennleitung) |

Strafen gelten immer für das gesamte Team.

7. Zusatzgewichte

Die max. Zuladung beträgt in jedem Fall 30 kg (auch wenn das vorgeschriebene Fahrergewicht nicht erreicht wird) und ist ausschließlich in den dafür vorgesehenen Gewichtsausgleichkästen unter zu bringen.

1. Liga:

Alle Rennen der Saison werden von allen teilnehmenden Teams mit vorgeschriebenen **Fahrergewicht von 80 kg** gefahren. Die **fünf** Erstplatzierten müssen zusätzlich zum nächsten 99 Minuten Rennen mit Strafgewicht starten. Dieses Strafgewicht gilt je Fahrer und muss in den Gewichtskästen am Kart verstaut werden.

| | |
|------------------------|-----------------------------------|
| 1. Platz | Fahrergewicht 100 kg |
| 2. Platz | Fahrergewicht 97,5 kg |
| 3. Platz | Fahrergewicht 95 kg |
| 4. Platz | Fahrergewicht 92,5 kg |
| <u>5. Platz</u> | <u>Fahrergewicht 90 kg</u> |

2. Liga:

In der zweiten Liga findet kein Gewichtsausgleich statt. Jedoch müssen die drei Erstplatzierten wie in der ersten Liga zum nächsten 99 Runden-Rennen mit Strafgewicht fahren.

| | |
|----------|----------------------|
| 1. Platz | Fahrergewicht 100 kg |
| 2. Platz | Fahrergewicht 95 kg |
| 3. Platz | Fahrergewicht 90 kg |

Die 3 Stunden Rennen werden mit einem Mindestgewicht **je Fahrer** von 80 kg, jedoch ohne Strafgewichte, gefahren.

8. Karttausch

Um Chancengleichheit zu gewähren, wird alle ca. 30 Minuten ein Karttausch durchgeführt. Während des Karttausches darf der Fahrer nicht gewechselt werden. Der Karttausch wird durch den Rennleiter mittels Kartnummer angezeigt und komplett durch das Streckenpersonal durchgeführt. Die Karts werden bei dieser Gelegenheit getankt und auf Mängel geprüft. Beim 99 Rnd. Rennen dem entsprechend ein, **beim 99 Min. Rennen zwei** und bei den Drei-Stunden-Rennen drei (45; 90; 135 min.) Kartwechsel.

9. Spitzfindigkeiten

Jeder Fahrer darf pro Rennen nur in einem Team fahren. Fahrer der 2. Liga dürfen je Halbserie max. einen A-Fahrer zu einem Rennen der Halbserie einsetzen. A-Fahrer die in der B-Liga starten, müssen dort mit min. 100 kg fahren.

Die Teamnamen werden bei Nennung für die Rennserie geschützt. Es darf also kein Team unter fremdem Namen starten, auch nicht mit deren Einverständnis. Es muss immer ein Stammfahrer pro Team an den Start gehen. Stammfahrer wird man durch Nennung und Teilnahme für das jeweilige Team an einem vorherigen Rennen. Alle Teilnehmer der Qualifikation müssen auch im Rennen fahren.

Fahrer- und Karttausch müssen in der dafür vorgesehenen Boxengasse absolviert werden. Der Zeitplan wird zu den Abschlussrennen angepasst.

10. Mindestgewicht und Fahrzeit

Die 3 Stunden Rennen werden mit einem Mindestfahrergewicht für alle Teams von 80 kg je Fahrer, jedoch ohne Strafgewichte gefahren, da diese im Rahmen der German Team Ranking gewertet werden. Dieses Gewicht ist zu jedem Zeitpunkt einzuhalten. Maximale Zuladung bleibt jedoch 30 kg. Die Gewichte müssen in den dafür vorgesehenen Gewichtskästen am Kart angebracht werden. Während des 3 Stunden-Rennens darf der Fahrer auch zum Karttausch gewechselt werden, ein Fahrerwechsel muss jedoch außerhalb der Kartwechsel erfolgen.

Die 3 Stunden Rennen müssen in 2018 mit 3 Fahrern bestritten werden. Wobei jeder Fahrer min. 10 gezeitete Runden absolvieren muss! Hier gilt die Regelung, dass jeder Fahrer Der IKM nur für ein Team starten darf!

Jeder Fahrer darf maximal

1. Liga:

90 Rnd. im 99 Minuten Rennen und maximal 160 Rnd. während des Drei-Stunden Rennens absolvieren (müssen nicht am Stück gefahren werden). Es muss in jedem Rennen, wenigstens **zweimal** der Fahrer gewechselt werden.

2. Liga:

65 Rnd. im 99 Runden Rennen und maximal 160 Rnd. während des Drei-Stunden Rennens absolvieren (müssen nicht am Stück gefahren werden). Es muss in jedem Rennen, wenigstens **zweimal** der Fahrer gewechselt werden.

11. Punktwertung

Der Sieger erhält 10 Punkte, jede weitere Platzierung, einen Punkt weniger. Ab Platz 11 gibt es nur noch den Teilnahmepunkt. Die Drei-Stunden-Rennen werden nach dem Prinzip Wertung in der Wertung gefahren (2. Liga max. die Punkte der Anzahl der teilnehmenden Zweitligateams) und mit Faktor 1,5 gewertet. Zusätzlich erhält jedes Team einen Teilnahmepunkt. Bei Punktgleichheit in der Gesamtwertung zählt das bessere Einzelergebnis.

Die Rennleitung behält es sich vor, für vorbildliches Verhalten auf der Strecke einen Bonuspunkt zu vergeben. Es gibt kein Anrecht auf einen Bonuspunkt!

12. Siegprämien

Die erzielten Punkte jeder Halbserie, entsprechen dem Preisvorteil zum Startgeld des Drei-Stunden-Rennens in Euro. Gewinnt also ein Team alle vier 99 Min./99 Rnd. Rennen der ersten Halbserie, bei einer Teilnehmerzahl von 15 Teams, so erhält es insgesamt 44 Punkte und bezahlt beim Abschlusslauf im Mai statt 160,- € nur 116,- €.

Interessierte (auch Einzelfahrer die noch einen Teampartner benötigen) tragen sich bitte in die Teilnehmerliste ein und/oder melden sich am Tresen. Es wird für die 3 Erstplatzierten beider Ligen wieder Pokale geben.

13. Qualifying

Das erste Rennen wird traditionell mit 2 Fahrern jedes Teams a 10 min. ermittelt. Die 3 Stunden Rennen werden über Single-Quali ausgefahren. Für die 7 verbleibenden Rennen, stehen nachfolgende Qualifikationen zur Auswahl und werden per Los gezogen:

1. Verkehrte Lenkung
2. Kartcurling
3. 5 Runden 60 sec genau
4. Mit Ball um die Strecke
5. **eine Runde mit Wasser**
6. Fahrerwechsel auf Zeit
7. Feuchte Decke (auf Grund der benötigten Witterungsbedingungen am 11.08.2018)

14. Streckenposten

Jedes Team stellt einmal pro laufender Saison zwei Streckenposten zu einem Rennen der jeweils anderen Liga.

15. Teilnahme

E-Mail: sanni@kartcenter-rostock.de

Nennungsformular für IKM 2018

Teamname: _____

| Fahrer | Vorname | Name | Geb. Datum | Unterschrift | Größe |
|--------|---------|------|------------|--------------|-------|
| 1 | | | | | |
| 2 | | | | | |
| 3 | | | | | |
| 4 | | | | | |

Wir möchten an der kompletten Rennserie teilnehmen und uns eine Startnummer für die Saison 2018 reservieren. Die Reservierung erfolgt gegen Zahlung von 20,- € pro Teammitglied. Jedes gemeldete Teammitglied erhält zum Start in die neue Saison ein T-Shirt (XS, S, M, L, XL, XXL) mit fester Startnummer für die ganze Rennserie.

Die Fahrer erkennen mit ihrer Unterschrift die Bahnordnung, das Reglement und die Haftungsausschlusserklärung des Kartcenter-Rostock an. Entscheidungen der Rennleitung sind unanfechtbar und somit endgültig!